

Der neue

Auflage: 150

Nr. 06/2019

Gemeindebrief



**November
2019**

**Dezember
2019**



der evangelisch freikirchlichen Gemeinden



BROME & PARSAU

Liebe Leser,

wir haben in den letzten Wochen Auszüge aus dem Buch Hiob gelesen. Jedenfalls diejenigen, die sich an die Bibellese aus den „Lösungen“ gehalten haben. Es sei denn, jemand hat das apokryphe Buch Tobias gelesen, das alternativ vorgeschlagen wird.

Es mutet uns schon einiges zu, dieses Buch. Dieser fromme und rechtschaffene Mann, dem alles, aber auch alles genommen wird. Und der keine Ahnung hat, wer oder was dahintersteckt.

Einer, der immer auf seinen Gott vertraut hat – und es jetzt auch noch tut. Der von seinen Freunden bedrängt wird, Buße über seine Verfehlungen zu tun, die er gar nicht begangen hat und von seiner eigenen Frau aufgefordert wird, Gott ins Gesicht abzusagen, um endlich Ruhe zu bekommen.

Was für ein Buch, was für ein Mann! Als er nach der zweiten Rede seines Freundes Bildad völlig verzweifelt ist und innerlich nicht nur vor seinen Freunden, sondern auch vor Gott flieht, da flieht er – wohin? Er flieht in die Arme Gottes, den er doch gerade gar nicht verstehen kann.

Und so steht im Monatsvers für den November diese unglaubliche Aussage eines Menschen, der nichts mehr hat; keine Kinder mehr, keinen Besitz mehr und keine Gesundheit mehr.

Und in diese furchtbar angefochtene Situation sagt er trotzig:

„Aber ich weiß, dass mein Erlöser lebt!“

Ist das nicht unglaublich? Hören wir mal rein in seine weiteren Worte: „Aber ich weiß, dass

mein Erlöser lebt, und als der Letzte wird er über dem Staub sich erheben. Nachdem meine Haut noch so zerschlagen ist, werde ich doch ohne mein Fleisch Gott sehen. Ich selbst werde ihn sehen, meine Augen werden ihn schauen und kein Fremder. Danach sehnt sich mein Herz in meiner Brust.“

Ein solches Vertrauen inmitten der tiefsten inneren und äußeren Not – das wünsche ich mir und uns. Eine Sehnsucht nach diesem Gott, der uns ja heute durch Jesus Christus und den Heiligen Geist viel näher ist, als er es Hiob sein konnte.

Ein Vertrauen, wie es auch im Monatsvers für den Dezember durchklingt: „Wer im Dunkel lebt und wem kein Licht leuchtet, der vertraue auf den Namen des Herrn und verlasse sich auf seinen Gott“ (Jes. 50,10).

Wenn uns das im Dezember nicht an die Ankunft unseres Herrn Jesus Christus erinnert... Er ist als Licht in diese dunkle Welt gekommen. Die Advents-sonntage zeigen das ja mit den Kerzen ganz deutlich.

Und an Weihnachten, da leuchtet alles, da ist Gott Mensch geworden. Der ewige Gott wird ein Mensch aus Fleisch und Blut! Halleluja!

Und so wünsche ich jedem Leser, dass er oder sie bei diesem Jesus Christus andockt. Dass Jesus Christus auch Dein Herr wird, dem Du in jeder Lage vertrauen kannst.

Ich wünsche allen Lesern die Nähe unseres Gottes, gerade im trüben November und dann auch im Dezember, wenn wir wieder neu dankbar werden für das größte Geschenk, das Gott uns je gemacht hat.

Eckhard Becker



"Die Wandergruppe, bestehend aus 14 Personen, stellt jetzt nach 2500 Wander-Kilometern (im Umkreis von 60 Km vom Heimatort) und 19 Jahren den Wanderbetrieb ein. Es sind vor allem gesundheitliche Einschränkungen und Behinderungen (körperliche Leistungsbegrenzungen), die zu diesem Entschluss geführt haben."

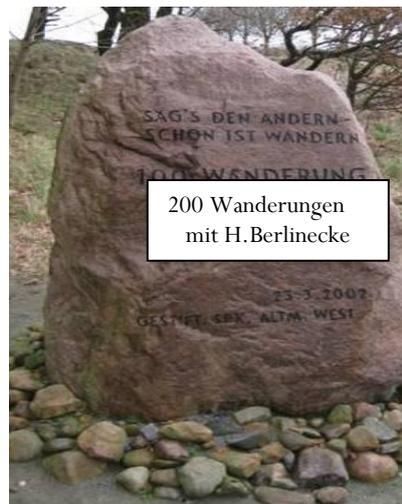
Wir sind Gott dankbar für die Segnungen...

Mit Wander-Freunden 200 mal unterwegs...

Nach 2529 Km die 200.te Wanderung und das 19jährige Jubiläum.
(Grundthema: Immer woanders, niemals die gleiche Route, niemals denselben Weg.)



Unter dem Bokeler Fernsehturm...(Archivbild Hartig)



Fotomontage von den Gedenksteinen an Manfred Lietze, dem Kötzer Wanderführer.

Besser können Worte zur Lage nicht ausgedrückt werden.

**WANDERN
STÄRKT DEN
KÖRPER
BEFREIT DIE
SEELE**

**EINER
SAG`S DEN
ANDERN
SCHÖN IST
WANDERN**

TERMINE

(B) = Brome (P) = Parsau (T) = Tülau

November

<p>Noch bis Sonntag, 17.11.</p>	<p>19.30</p>	<p>ProChrist in Wolfsburg (Stadthalle)</p>
<p>Montag, 11.11.</p>	<p>19.00 19.30</p>	<p>Chorüben (B) Volleyball für alle Generationen (Großturnhalle Rühren)</p>
<p>Dienstag, 12.11.</p>	<p>17.30</p>	<p>Gebetskreis (B)</p>
<p>Mittwoch, 13.11.</p>	<p>18.15</p>	<p>Gebet (P)</p>
<p>Donnerstag, 14.11.</p>	<p>18.30</p>	<p>Bibelstunde (B)</p>
<p>Freitag, 15.11.</p>	<p>17.00</p>	<p>Jungschar (T)</p>
<p>Sonntag, 17.11.</p>	<p>09.30 09.30 10.45 14.30 18.30</p>	<p>Gemeinsamer Gottesdienst zum Volkstrauertag mit der Ev. Luth. Christusgemeinde (P) P: Joachim Schreiber M: Michael Zumbaum M: Lobpreisteam Sonntagschule (P) Gottesdienst (B) „Weihnachten im Schuhkarton“ mit anschließender Pack-Party P: Eckhard Becker M: Birgit Bartels Mitgliederversammlung (P) Jugend-Hauskreis</p>
<p>Montag, 18.11.</p>	<p>09.30 19.00 19.30</p>	<p>Gebet (P) Chorüben (B) Volleyball für alle Generationen (Großturnhalle Rühren)</p>
<p>Dienstag, 19.11.</p>	<p>17.30</p>	<p>Gebetskreis (B)</p>
<p>Mittwoch, 20.11.</p>	<p>18.15 19.30</p>	<p>Bibelstunde (P) Chorüben (P)</p>
<p>Donnerstag, 21.11.</p>	<p>18.30</p>	<p>Bibelstunde (B)</p>
<p>Freitag, 22.11.</p>	<p>17.00</p>	<p>Jungschar (T)</p>
<p>Sonntag, 24.11.</p>	<p>10.15 10.45 18.30</p>	<p>Ansingen Gemeindechor (P) Gemeinsamer Gottesdienst (P) P: Eckhard Becker M: Klaus Rose K: Rüdiger Hermes Jugend-Hauskreis</p>
<p>Montag, 25.11.</p>	<p>19.00 19.30</p>	<p>Chorüben (B) Volleyball für alle Generationen (Großturnhalle Rühren)</p>
<p>Dienstag, 26.11.</p>	<p>17.30 19.00</p>	<p>Gebetskreis (B) Mitgliederversammlung (B)</p>

Mittwoch, 27.11.	18.15	Gebet (P)
Donnerstag, 28.11.	18.30	Bibelstunde (B)
Freitag, 29.11.	17.00	Jungschar (T)

Dezember

Sonntag, 01.12. 	09.30	Abendmahls - Gottesdienst im Kreis (P) P: Eckhard Becker M: Annika Neidig M: Lobpreisteam
	09.30	Sonntagschule (P)
	10.45	Abendmahls - Gottesdienst (B) P: Eckhard Becker M: Frank Bönsch
	18.30	Jugend-Hauskreis
Montag, 02.12.	09.30 19.00 19.30	Gebet (P) Chorüben (B) Volleyball für alle Generationen (Großturnhalle Rühren)
Dienstag, 03.12.	15.00 17.30 19.00	Frauentreff (B) Gebetskreis (B) Gemeindeleitungssitzung (P)
Mittwoch, 04.12.	18.15 19.30	Bibelstunde (P) Chorüben (P)
Donnerstag, 05.12.	18.30	Bibelstunde (B)
Freitag, 06.12.	18.00	Jungschar (Schlittschuhlaufen Autostadt)
Sonntag, 08.12. 	10.15	Ansingen Gemeindechor (P)
	10.45	Gottesdienst (P) P: Eckhard Becker M: Matthias Bromann K: Rüdiger Hermes
	15.00	Adventsnachmittag (B) P: Eckhard Becker M: Christine Hinnah
	18.30	Jugend-Hauskreis
Montag, 09.12.	19.00 19.30	Chorüben (B) Volleyball für alle Generationen (Großturnhalle Rühren)
Dienstag, 10.12.	17.30	Gebetskreis (B)
Mittwoch, 11.12.	18.15	Gebet (P)
Donnerstag, 12.12.	18.30	Bibelstunde (B)
Freitag, 13.12. – 14.12.	17.00	Jungschar – Weihnachtsfreizeit (T)
Sonntag, 15.12. 	09.30	Gottesdienst (P) P: Eckhard Becker M: Jannes Zumbaum M: Lobpreisteam
	09.30	Sonntagschule (P)
	10.45	Gottesdienst (B) P: Eckhard Becker M: Birgit Bartels
	18.30	Jugend-Hauskreis

Fast vergessen!

07.12.19 um 15.00 Uhr

Seniorenweihnachts-

feier in Parsau

TERMINE

Dezember

Montag, 16.12.	09.30 19.00 19.30	Gebet (P) Chorüben (B) Volleyball für alle Generationen (Großturnhalle Rühren)
Dienstag, 17.12.	17.30	Gebetskreis (B)
Mittwoch, 18.12.	19.30	Chorüben (P)
Donnerstag, 19.12.	18.30	Bibelstunde (B)
Sonntag, 22.12.	14.00 18.30	Weihnachtssingen (T) mit Jungschar und Jugend-Hauskreis Jugend-Hauskreis
Heiligabend, 24.12. 	15.00 15.30 17.00	Ansingen Gemeindechor (P) Gottesdienst (P) Sonderopfer: „Not in der Welt“ P: Eckhard Becker M: K: Rüdiger Hermes Gottesdienst (B) P: Eckhard Becker M:
Mittwoch, 25.12.	10.00	Gemeinsamer Weihnachts-Gottesdienst (P) P: Eckhard Becker M: Matthias Bromann M: Lobpreisband
Sonntag, 29.12.	17.00	Gemeinsamer Jahresabschluß-Gottesdienst (B) P: Eckhard Becker M:

Januar

Sonntag, 05.01.	09.30 10.45	Abendmahls - Gottesdienst (B) P: Eckhard Becker M: Frank Bönsch Abendmahls - Gottesdienst (P) P: Eckhard Becker M: Klaus Rose M: Lobpreisband
Dienstag, 07.01.	17.30 19.00	Gebetskreis (B) Gemeindeleitungssitzung (P)
Mittwoch, 08.01.	18.15	Gebet (P)
Donnerstag, 09.01.	18.30	Bibelstunde (B)
Sonntag, 12.01.	09.30 09.30 10.45	Gottesdienst (P) P: Eckhard Becker M: Jannes Zumbaum M: Lobpreisband Sonntagschule (P) Gottesdienst (B) P: Burkhard Armisen M: Frank Bönsch

GEMEINDELEITUNGSWOCHENENDE

Schon lange ist es uns als Gemeindeleitung ein Anliegen, dass wir uns intensiver mit geistlichen Themen auseinandersetzen. Wir arbeiten in den Leitungssitzungen gerade daran, mehr auf Gott zu hören. Aus diesem Wunsch erwuchs die Idee, dass wir als Gemeindeleitung plus Ehefrauen eine Auszeit nehmen, um gemeinsam zu beten und über geistliche Dinge ins Gespräch zu kommen. Im Kloster Volkenroda waren noch Plätze frei und wir machten uns Ende September auf den Weg nach Thüringen.

Das Kloster ist sehr schön gestaltet mit einer schönen Mischung aus alten und modernen Baustilen. Neben der Unterkunft und gutem Essen gibt es auch die Möglichkeit am Morgen-, Mittag- und Abendgebet der Christusbruderschaft teilzunehmen, was wir gerne in Anspruch nahmen.

Zusätzlich haben wir uns am Samstagvormittag und -nachmittag noch gemeinsam getroffen. Neben gemeinsamer Anbetungszeiten haben wir uns intensiv mit unserer Beziehung zu Gott auseinander gesetzt. Die Schwerpunkte waren zwei Fragen, die wir Gott stellen sollten:

Was magst du (Gott) eigentlich an mir? Warum?

Was siehst du (Gott), wenn du mich ansiehst?

Mit diesen Fragen gingen wir jeder persönlich in die Stille und tauschten uns darüber aus, was Gott uns aufs Herz gelegt hat. Es war für jeden von uns eine intensive Zeit, die jeden von uns positiv bewegt hat.

Gerade bei der letzten Frage wird deutlich, wie wichtig es ist, dass ich Gott meine Gaben zur Verfügung stelle. Denn es kann sein, dass Gott Dinge in mir sieht, die mir selbst nicht bewusst sind oder wo ich ein anderes Selbstbild habe. Aber genau darum geht es, dass wir mit Gott in Kontakt kommen und unser Leben aus seiner Perspektive betrachten. Dann sind wir an Gottes Wirken dran und dann lebt auch unsere Beziehung zu Gott auf. Unsere eigene Beziehung zu Gott bestimmt unser Glaubensleben und damit auch unseren Gemeindealltag und wie wir Gemeinde sehen.

Im nächsten Jahr möchten wir Interessierten die Möglichkeit geben, ebenfalls an den geistlichen Inputs teilzunehmen. Weitere Informationen werden folgen.

Ulrich Berlinecke



Herzliche Segenswünsche

Geburtstage

= Freunde der Gemeinde

= Kinder

Parsau

24.11.	
25.11.	
27.11.	
28.11.	

Brome

11.11.	
30.11.	



Wer im **Dunkel lebt** und wem kein Licht leuchtet, der **vertraue** auf den **Namen des Herrn** und verlasse sich auf seinen Gott.

Monatsspruch
DEZEMBER
2019

JESAJA 50,10

10.12.	
12.12.	
13.12.	
15.12.	
19.12.	
20.12.	
26.12.	

08.12.	
--------	--



Foto: Lotz

03.01.	
04.01.	
05.01.	
06.01.	
07.01.	
09.01.	
11.01.	

01.01.	
04.01.	
09.01.	
10.01.	
13.01.	

RÜCKBLICK: ARBEITSEINSATZ IN DER GEMEINDE PARSAU

Nach längerer Zeit gab es bei uns in der Gemeinde einen Arbeitseinsatz. Die Aufgabenliste war sehr lang und dadurch keimen bei uns Organisatoren auch verschiedene Fragen auf: Nimmt sich jemand die Zeit dafür? Wer hat ein Interesse unser Gemeindehaus und unser Grundstück schön zu gestalten?

Am 21.09. um 9 Uhr wurden unsere Erwartungen übertroffen. Wir waren 20 Leute, die umgeräumt, gewischt, Stühle abgesaugt, Fester geputzt, Hecke geschnitten, Unkraut entfernt und vieles mehr gemacht haben. Es war ein emsiges Treiben in unserem Gemeindehaus und wir sind begeistert von allen Helfern. Belohnt wurden alle Arbeiter



zum Mittag mit einem fürstlichen Essen (von Theresa, Otilie und Johann) sowie einer guten Gemeinschaft. Das Ergebnis lässt sich sehen, beide Mülltonnen waren voll, einige Rumpelstellen in der Gemeinde sind beseitigt plus einer ordentlichen Grundreinigung in der Gemeinde.

Vielen Dank an alle fleißigen Helfer, die motiviert und mit Begeisterung mitgemacht haben. Wahrscheinlich wird es im März/April einen weiteren Arbeitseinsatz geben, da bei einem großen Gelände immer etwas anfällt.

Ulrich Berlinecke

TERMINE UND GEBETSANLIEGEN

Wir beten für Pro Christ. Die Veranstaltung findet vom 8. bis 17. November jeweils um 19.30 Uhr im Kongress Park in Wolfsburg statt. Wir wollen auch Menschen aus unserer Umgebung dazu einladen. Wir wünschen uns, dass sie auch eine lebendige Verbindung zu unserem Herrn und Retter bekommen. Der Redner heißt Samuel Haubner und es ist keine Satellitenübertragung, sondern eine „Live“ Veranstaltung.

Die Themen und weitere Einzelheiten stehen im Internet unter:

prochrist.org/prochrist-live/wob

Am 15. November um 17 Uhr ist der Kindergarten Parsau bei uns zu Gast. Wir feiern anlässlich des Laternenfests einen Gottesdienst mit den Kindern und Eltern. Wir wollen auch dafür beten.

Am 8. Dezember. findet der Gottesdienst in Brome nachmittags um 15 Uhr statt.

In der Gemeindeleitung machen wir uns Gedanken über die Zukunft der Gemeinde. Im Rahmen dieser Überlegungen sind wir zu dem Entschluss gekommen, dass wir für Inspiration und Visionen beten wollen, um Gottes Plan für uns als Gemeinde zu erkennen. Deshalb wünschen wir uns, dass sich jeder jeweils dienstags für dieses Anliegen Zeit zum Beten nimmt. So dass wir gemeinsam - wenn auch an verschiedenen Orten - vor Gott kommen und uns für Seinen Plan öffnen.



Die Gemeindeleitung

Seelsorgetage für Frauen

Ich lebe gerne, weil ...

DO 12.03. (18:00 Uhr) – SO 15.03.2020 (13:00 Uhr)



61

Was lässt uns gerne leben? Wann hadern wir mit uns selbst, mit anderen, mit Umständen und unserem Leben? Was gibt uns dabei Halt und Orientierung? Kann Jesus als Orientierungspunkt und Ermutiger in allen Lebenslagen entdeckt und erlebt werden? Das sind immer wiederkehrende Fragen, denen die Referentin Linda Karbe auf den Grund geht.

Durch Kurzreferate mit biblischen Impulsen wird zum Nachdenken angeregt und der Austausch ermöglicht. Der Schwerpunkt dieser Tage liegt auf dem Gebet und dem Angebot zur Seelsorge.

Ziel: Frauen erarbeiten ihren persönlichen Zugang zu Jesus. In Zeiten zur Reflektion und in Gruppengesprächen wird Orientierung für den Glauben im Alltag entdeckt.

Für Frauen jeden Alters

Leitung:

Edith Becker, Frauke Vollrath
und Team

Referentin:

Linda Karbe

Seminargebühr: 100 €

EZ einfach 147 €

EZ WC 162 €

EZ DU/WC 174 €

DZ DU/WC pro Person 162 €

DZ DU/WC Einzelbelegung 186 €

Ort: Gästehaus Vandsburg,
Lemförde

Anmeldung: Fachbereich

Familie und Generationen

Tel. 033234 74-445

[familieundgenerationen@](mailto:familieundgenerationen@baptisten.de)

baptisten.de

Anmeldeschluss: 15.02.2020

HERZLICH WILLKOMMEN!

Es erwartet Sie eine Veranstaltung mit einem bunten Mix aus Musik und spannenden Interviews mit Menschen aus unserer Region. Der Redner Samuel Haubner wird wertvolle Impulse zu den nebenstehenden Themen geben. Vor und nach der Veranstaltung ist Raum für ehrliche Fragen, Austausch und Gebet.

Hinter der Aktion stehen Christen aus verschiedenen Kirchengemeinden in Wolfsburg.

REDNER

Samuel Haubner ist verheiratet mit Carina und Vater von drei Kindern. Außerdem ist er Pastor, Papa, Fußballfan, Leseratte, Filmliebhaber und Tischtennispieler. Er leitet eine junge Kirche in einem ehemaligen Tanzlokal in Ingolstadt. Ansonsten ist er Vorsitzender des christlichen Jugendverbandes EC-Bayern.



VERANSTALTUNGSORT

CongressPark Wolfsburg
Heinrich-Heine-Straße 1
38440 Wolfsburg

Ein Angebot örtlicher Kirchengemeinden
in Kooperation mit dem proChrist e.V.



DIE THEMEN

Freitag • 08.11. • 19:30 Uhr

LOST! WO BIST DU, GOTT?

Samstag • 09.11. • 19:30 Uhr

GEBLENDET! ES IST NICHT ALLES GOTT, WAS GLÄNZT.

Sonntag • 10.11. • 19:30 Uhr

FAKE! WAS IST WAHRHEIT?

Montag • 11.11. • 19:30 Uhr

RESPEKT! FÜR ALLE!?

Dienstag • 12.11. • 19:30 Uhr

WARUM? GOTT UND DAS LEID

Mittwoch • 13.11. • 19:30 Uhr

ENTTÄUSCHT! WEGE ZUM GLÜCK

Donnerstag • 14.11. • 19:30 Uhr

ENERGIE! WAS GIBT MIR KRAFT?

Freitag • 15.11. • 19:30 Uhr

ÜBERFLUSS! WAS KANN ICH BEWIRKEN?

Samstag • 16.11. • 19:30 Uhr

UNTREU! EIN LEBEN LANG?

Sonntag • 17.11. • 19:30 Uhr

DIE CHANCE! JETZT GEHT'S LOS

KONTAKT

Pastor Stefan Josi

☎ 05361. 12813

✉ pastor@efgwob.de

👉 www.prochrist-live.de/wob

THEMENREIHE FÜR LEBEN UND GLAUBEN

**PRO
CHRIST
LIVE⁹**

WO BIST DU, GOTT?

Antworten entdecken

08. – 17.11.2019

CongressPark • WOLFSBURG

PROCHRIST-LIVE.DE/WOB



Geschenke der Hoffnung

Die mit dem
Schuhkarton.

„Weihnachten im Schuhkarton®“ geht in die heiße Phase

Noch bis 15. November auch in Brome und Umgebung Päckchen für Kinder in Not packen

Pack-Party am 17.11.2019 in Altendorf

Nur noch wenige Tage bleiben, um einem Kind in Not eine unvergessliche Freude zu bereiten: Im Rahmen der weltweit größten Geschenkaktion „Weihnachten im Schuhkarton“ des Vereins Geschenke der Hoffnung werden noch bis zum **15. November in Brome** Päckchen entgegen genommen. Danach werden die Geschenkpakete in die Empfängerländer transportiert, wo sie von Kirchengemeinden unterschiedlicher Konfessionen verteilt werden. Oft haben die Kinder noch nie in ihrem Leben ein richtiges Geschenk erhalten. Für diese Kinder ist, „Weihnachten im Schuhkarton“ ein prägendes Erlebnis. Gleichzeitig eröffnet die Aktion Beziehungen zu Menschen vor Ort, die sich häufig auch nach der Verteilung um die Kinder und ihre Familien kümmern.

Jeder kann mitmachen!

Mitmachen ist ganz einfach: Deckel und Boden eines Schuhkartons separat mit Geschenkpapier bekleben und das Päckchen mit Geschenken für einen Jungen oder ein Mädchen der Altersklasse zwei bis vier, fünf bis neun oder zehn bis 14 füllen. Bewährt hat sich eine Mischung aus Kleidung, Spielsachen, Schulmaterialien, Hygieneartikeln und Süßigkeiten. Eingepackt werden dürfen nur Geschenke, die zollrechtlich in allen Empfängerländern erlaubt sind. Eine Packanleitung ist im Aktionsflyer zu finden, der auf der Internetseite heruntergeladen werden kann. Ist der Karton gepackt, kann er zusammen mit einer empfohlenen Spende von acht Euro für Abwicklung und Transport zur Sammelstelle gebracht werden.

Oder zur „Pack-Party“ gehen:

Bringt Eure Schuhkartons oder eure Sachspenden einfach mit und packt gemeinsam mit vielen anderen viele Schuhkartons zusammen.

**Wann: 17.11.2019 10.45 Uhr Gottesdienst, anschl. (ca. 12.00 Uhr)
Gemeinsames Schuhkarton-Packen**

Wo: Evangelische Freikirche Brome, Wittinger Straße 5, 38465 Brome

Für einen Mittags-Imbiss ist gesorgt!

Informationen direkt bei Birgit Bartels, Bahnhofstraße 83, 38465 Brome, Telefon 05833/7210.



Ich glaube;
hilf meinem
Unglauben!

Markus 9,24

HOFFNUNGSVOLL INS NEUE JAHR

Damals: Ein Gefühl wie mit dem Rücken zur Wand. Denn als ich ein kleiner Junge war, drehten mir Asthma-Anfälle stundenlang die Luft ab. Und ich japste: „Lieber Gott hilf mir, bitte hilf mir doch!“ In der Bibel lese ich von einem verzweifelten Vater, der zu Jesus schreit (Markus 9,17–27). Sein Sohn hat „von Kind auf“ epileptische Anfälle – und keiner kann ihm helfen. Aber doch vielleicht Jesus!? Der sagt zu ihm: „Alle Dinge sind möglich, dem, der da glaubt.“ Da platzt es aus dem Vater heraus: „Ich glaube, ich will es ja glauben, ich sehe doch auch keinen anderen Weg mehr, als dir zu vertrauen, dass du helfen kannst. Lass uns jetzt bitte nicht im Stich!“ Jesus hat den Jungen gesund gemacht, geheilt. Mich auch – nicht zuletzt durch die Hilfe von guten Ärzten.

Der biblische Vater und sein Sohn konnten zunächst nicht weiter sehen als bis zu dem erlebten Elend und zaghaft darüber hinaus glauben. Aber sie haben erfahren, dass es mehr gibt als die Not: Gottes Hilfe. Das haben sie nicht vergessen – und ich auch nicht. Gerade, wenn es eng wird, kann ich mich nach Gottes Hilfe ausstrecken.

Deshalb gehe ich hoffnungsvoll in das Neue Jahr – zum Beispiel mit den Worten von Dietrich Bonhoeffer: „Von guten Mächten wunderbar geborgen, erwarten wir getrost, was kommen mag. Gott ist bei uns am Abend und am Morgen und ganz gewiss an jedem neuen Tag.“ Ich glaube. Und mit dem Rücken zur Wand: Hilf meinem Unglauben!

REINHARD ELLSEL

REDAKTIONSSCHLUSS

Die Januar/ Februar - Ausgabe vom Gemeindebrief erscheint am **12.01.2020**

Redaktionsschluss ist daher der **29.12.2019!** Denkt bitte an die rechtzeitige Abgabe, wenn Ihr einen Artikel im Gemeindebrief veröffentlichen wollt.



IMPRESSUM

„Der Gemeindebrief“ ist eine Informationsbroschüre der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinden Brome (B) und Parsau (P) im Bund Evangelisch-Freikirchlicher Gemeinden in Deutschland K.d.ö.R.

Gemeinde Brome: Wittinger Str. 5, 38465 Brome

Ansprechpartner: Birgit Bartels , Tel.: 05833 7210

Termine: Jörgen Hinnah , Tel.: 039005 6013

Gemeinde Parsau: Hehlertstr. 1, 38470 Parsau

Ansprechpartner: Richard Patz, Tel.: 05368 1801

Termine: Richard Patz, Tel.: 05368 1801

Homepage www.efg-parsau.de

Jugendhaus Tülow: Bauernende 1, Tülow

Ansprechpartner: Simon Gehring, Tel.: 05368 1224

Pastor: Eckhard Becker,
Kleiner Fahrweg 30, 38446 Wolfsburg

Tel.: 05368 977534 (Büro Parsau);

0176 81036444 (Handy);

05365 2577 (Dienstnummer

Mail: zuhause);

karleckhardbecker@gmx.de

Redaktion: Uwe Bartels (Termine), Michael Zumbaum (Artikel-Layout)

Mail: uwe@bartelsmail.de; die_zumbaeume@web.de

Die jeweiligen Artikel wurden, wenn nicht anders angegeben, von der Homepage „Gemeindebrief“ oder von Pastor Eckhardt Becker geschrieben.

Bankverbindung Parsau:

Volksbank Braunschweig

IBAN: DE20 269 910 662 025 744 000

Bankverbindung Brome:

Volksbank eG Südheide-Isenhagener Land-Altmark

IBAN DE70257916350046232200